

# IMPULSE SETZEN

3. Quartalsbericht 2019



## Brief des Vorstands

Sehr geehrte Aktionäre, Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter,

angesichts der schwachen gesamtwirtschaftlichen Lage der Branche in diesem Jahr, machen wir Fortschritte beim Ausbau unserer Marktposition und haben begonnen, den Trend aus finanzieller Sicht gegenüber Anfang dieses Jahres umzukehren. Wir sehen auch, dass Kunden weiterhin Vertrauen in unsere Technologie gewinnen und uns mit in ihre Zukunftspläne einbringen.

Wir haben auch beim Aufbau der Organisation erhebliche Fortschritte erzielt, indem wir sehr erfahrene Führungskräfte eingestellt haben. Diese neue Mannschaft ist gut gerüstet, um ein starkes, erfolgreiches Unternehmen aufzubauen, und wird uns als Branchenführer positionieren. Wir werden in absehbarer Zeit weiter in die richtigen Mitarbeiter investieren, um alle Ebenen der Organisation zu stärken.

Ich habe auch viel Zeit damit verbracht, mit unseren Kunden über ihre Roadmap für die additive Einführung zu diskutieren. Viele Kunden, insbesondere aus der Luft- und Raumfahrtindustrie, haben eine positive Roadmap zur Steigerung der Additivakzeptanz. SLM wird mit seinen Multi-Laser-Produkten gut positioniert sein, um die Bedürfnisse der Kunden zu erfüllen. Wir sind von dem, was wir sehen, ermutigt, und mit unserer Produktstrategie zur Industrialisierung der aktuellen Produktlinie und der Einführung der nächsten Produktgeneration sollten wir in der Lage sein, in die nächste Phase der Einführung von Additiver Fertigung überzugehen.

Im Namen des Vorstandes möchte ich mich bei allen bedanken, die unser Unternehmen durch Ihr Vertrauen nachhaltig bei der weiteren Entwicklung unterstützen.

Lübeck, 06. November 2019



Meddah Hadjar

## Konzernkennzahlen

	Einheit	Vergleich zum Vorquartal			Vergleich zum Vorjahresquartal			Vergleich 9M/2019 zu 9M/2018		
		Q3 / 2019	Q2 / 2019	Veränderung	Q3 / 2019	Q3 / 2018	Veränderung	9M / 2019	9M / 2018	Veränderung
Umsatz	TEUR	17.058	9.042	+88,7%	17.058	18.694	-8,8%	33.436	48.337	-30,8%
Gesamtleistung	TEUR	15.673	9.374	+67,2%	15.673	24.733	-36,6%	34.003	59.395	-42,8%
EBITDA	TEUR	-773	-10.783	+92,8%	-773	-516	-50,0%	-19.680	-4.329	-354,6%
EBITDA-Marge (in % des Umsatz)	%	-4,5	-119,3	+114,8% -Pkt.	-4,5	-2,8	-1,7 % -Pkt.	-58,9	-9,0	-49,9 % -Pkt.
Perioden-ergebnis	TEUR	-3.857	-23.092		-3.857	-2.099		-34.653	-8.366	
Ergebnis je Aktie*	EUR	-0,20	-1,17		-0,20	-0,12		-1,75	-0,47	
Auftragseingang	Stück	24	18	+33,3%	24	29	-17,2%	49	67	-26,9%
Auftragseingang	TEUR	17.402	17.265	+0,8%	17.402	17.989	-3,3%	38.169	41.277	-7,5%
Auftragsbestand**	Stück	24	17	+41,2%				24	18	+33,3%
Auftragsbestand**	TEUR	18.380	14.644	+25,5%				18.380	12.149	+51,3%

\* Unverwässert und verwässert gerechnet mit 19.778.953 Aktien (Vorjahr: 17.980.867 Aktien)

\*\* Auftragsbestand 30. September 2018: 128 Maschinen aus Rahmenverträgen im Auftragseingang im Wert von TEUR 97.503 herausgerechnet.

## Geschäftsverlauf

### Umsätze

SLM realisierte im dritten Quartal 2019 einen Gesamtumsatz in Höhe von TEUR 17.058 (Q3/2018: TEUR 18.694) wovon TEUR 13.363 auf das Segment „Machine Business“ entfielen (Q3/2018: TEUR 16.024), was 78,3% vom Gesamtumsatz ausmachten (Q3/2018: 85,7%). Auf das Segment „After Sales“ entfielen TEUR 3.695 (Q3/2018: TEUR 2.670), was eine Steigerung von 38,4% gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum bedeutet.

Im Vergleich zum Q2/2019 (TEUR 9.042) ist der Umsatz in Q3/2019 bedeutend um 88,7% angestiegen. Rückblickend zieht das Geschäft jedes Jahr im dritten Quartal an, aber der diesjährige Anstieg ist angesichts des niedrigen Auftragsbestands zu Beginn des Jahres erheblich.

Der Umsatz in den ersten neun Monaten des Jahres 2019 war mit TEUR 33.436 um 30,8% unter dem Wert der Vorjahresvergleichsperiode (9M/2018: TEUR 48.337).

### Aufträge

Im dritten Quartal 2019 erhielt SLM Solutions Aufträge für 24 Maschinen (Auftragswert TEUR 17.402) bei 18 Aufträgen im zweiten Quartal 2019 (TEUR 17.265) und 29 Maschinen in Q3/2018 (TEUR 17.989). Damit konnten sowohl der Auftragswert als auch der Durchschnittswert pro Auftrag auf einem soliden Niveau stabilisiert werden, was die positive Entwicklung des Unternehmens in den letzten beiden Quartalen unterstreicht.

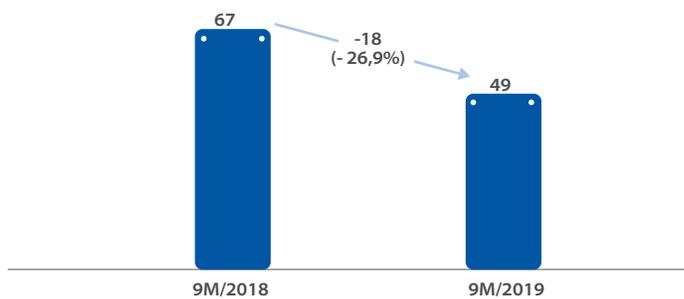
Der Maschinenmix im Auftragseingang setzt sich im dritten Quartal 2019 wie folgt zusammen: es wurden drei SLM®125, fünfzehn SLM®280, vier SLM®500 und zwei SLM®800 bestellt. Im Umsatz setzte sich der Mix wie folgt zusammen: es wurden zwei SLM®125, acht SLM®280 und sieben SLM®500 im dritten Quartal 2019 fakturiert.

Der Auftragsbestand umfasste am 30. September 2019 insgesamt 24 Maschinen mit einem Volumen von TEUR 18.380. Das zeigte einen Anstieg von 26% im Auftragsbestandswert im Vergleich zu 17 Maschinen bzw. TEUR 14.644 am 30. Juni 2019.

Am 30. September 2018 bestand der Auftragsbestand aus 146 Maschinen mit einem Volumen von TEUR 109.652. Diese beiden Werte sind jedoch nicht direkt vergleichbar. Der aktuell geringere Auftragsbestand zum Vorjahresvergleichswert beruht darauf, dass SLM den mit den Rahmenverträgen in 2017 kommunizierten Auftragseingängen derzeit eine geringere bzw. spätere Eintrittswahrscheinlichkeit zuordnet. Wie bereits angekündigt, wurden die erwarteten Aufträge aus diesen Rahmenverträgen, die zuvor als Auftragseingang gemeldet wurden, im zweiten Quartal 2019 vollständig eliminiert. Somit wurden insgesamt 128 Maschinen mit einem Wert von 97,5 Mio. EUR aus dem Auftragsbestand herausgerechnet.

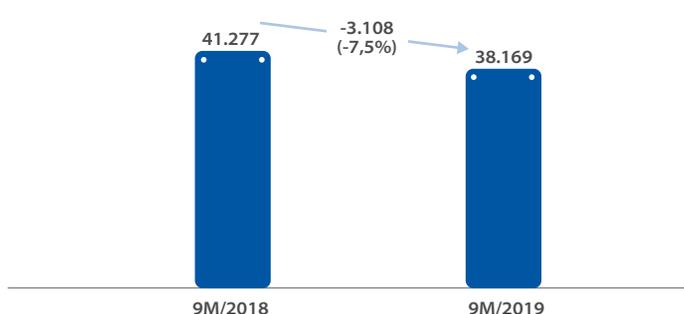
### Auftragseingang 9M / 2019

(Anzahl Maschinen)



### Wert des Auftragseingangs

(TEUR)

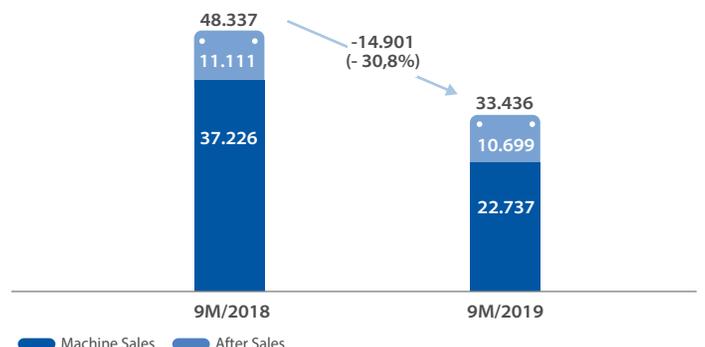


### Vertriebspräsenz

Am 20. September 2019 wurde die neue Vertriebsniederlassung in Toronto, Kanada gegründet.

### Konzernumsatz Segmente 9M / 2019

(TEUR)



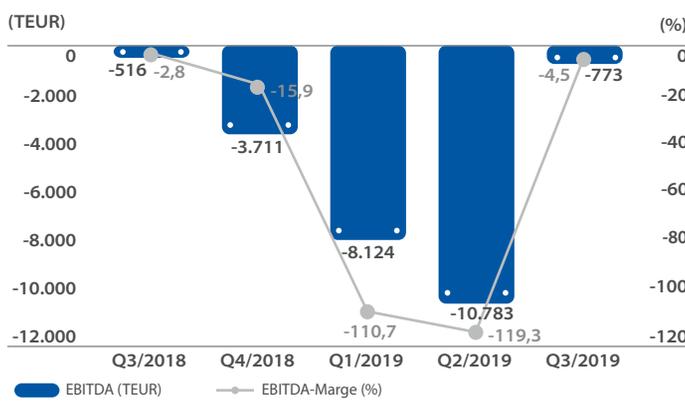
## Wirtschaftsbericht

### Entwicklung Konzernumsatz



- Der Konzernumsatz im dritten Quartal 2019 in Höhe von TEUR 17.058 zeigte eine Steigerung um 88,7% zum zweiten Quartal 2019 (TEUR 9.042). Dieser Anstieg resultierte hauptsächlich aus den Verkäufen der Maschinen des Typs SLM®500 in den Regionen Nordamerika und Europa. Im Vergleich zum Vorjahresvergleichszeitraums zeigt sich eine Minderung um 8,8% (Q3/2018: TEUR 18.694), was insbesondere auf eine geringere Stückzahl an verkauften SLM®280 Maschinen in Europa zurückgeht.
- Die Gesamtleistung im dritten Quartal 2019 in Höhe von TEUR 15.673 liegt 67,2% über dem zweiten Quartal 2019 und 36,6% unter dem Vorjahresvergleichsquarter (Q3/2018: TEUR 24.733). In Q3/2018 wurde aufgrund der Verkaufsprognosen vorproduziert, was zu einer Bestandserhöhung von TEUR 5.301 zum Quartalsende geführt hat. Da in der Zwischenzeit eine Built-to-Order-Strategie umgesetzt wurde, konnte SLM den Lagerbestand durch Abverkäufe um TEUR 2.270 reduzieren, was zu einer negativen Bestandsveränderung und damit zu einer geringeren Gesamtleistung in Q3/2019 geführt hat.
- Während die Saisonalität des Geschäfts zu Schwankungen der vierteljährlichen Umsatzentwicklung führen kann, wird das Management durch den leichten sequenziellen Anstieg des Geschäfts in diesem Quartal ermutigt. Die wesentlichen Veränderungen, die im Zusammenhang mit der Markteinführungsstrategie des Unternehmens sowie auf der Produktionsseite eingeleitet wurden, zeigen erste positive Ergebnisse.

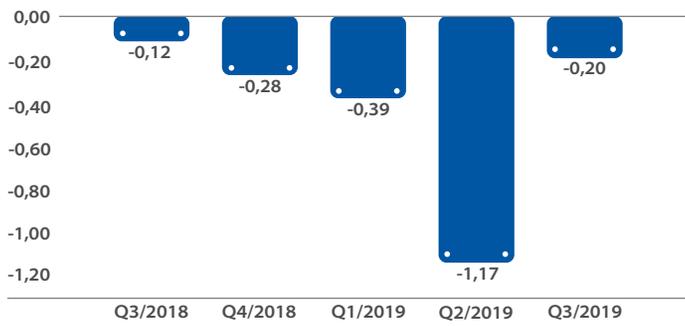
### EBITDA und EBITDA-Marge



- In Q3/2019 hat sich das EBITDA gegenüber dem Vorquartal von TEUR -10.783 in Q2/2019 auf TEUR -773 in Q3/2019 deutlich verbessert. Trotz der deutlich geringeren Gesamtleistung lag das EBITDA mit TEUR -773 nahezu auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums (Q3/2018: TEUR -516) aufgrund einer verbesserten Kostendisziplin und des Verkaufs aus Lagerbeständen. Für die Zukunft wird jedoch eine Umkehr dieses Trends erwartet, da höhere Investitionen in zukünftiges Wachstum die Rentabilität belasten dürften.
- Der Personalaufwand ist um 18,0% gesunken von TEUR 9.303 in Q2/2019 auf TEUR 7.625 in Q3/2019. Der Grund dafür liegt in Einmal-aufwendungen in Q2/2019. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum liegt der Personalaufwand nahezu auf gleichem Niveau (Q3/2018: TEUR 7.699).
- Die Materialaufwandsquote (im Verhältnis zur Gesamtleistung) liegt im dritten Quartal 2019 mit 39,0% deutlich unter dem Q2/2019 (55,3%) und unter dem Vorjahresvergleichszeitraums (Q3/2018: 48,6%). Das spiegelt den Umkehreffekt aus den Bestandsveränderungen wider.
- Das Ergebnis aus assoziierten Unternehmen in den ersten neun Monaten des Jahres 2019 in Höhe von TEUR -438 enthält auch den Verlust aus dem Verkauf der Anteile an der SLM Software GmbH in Österreich.

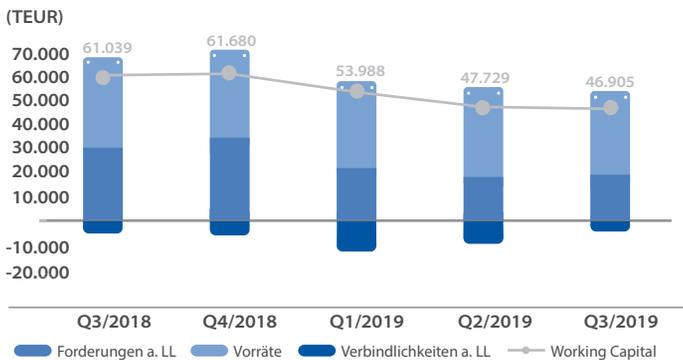
## Nettoergebnis

Ergebnis je Aktie (unverwässert; EUR)



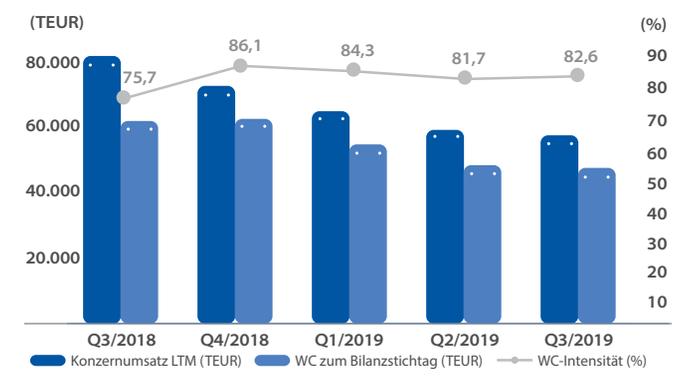
- Im dritten Quartal 2019 liegt das Nettofinanzergebnis in Höhe von TEUR -1.010 auf dem gleichen Niveau wie Q2/2019 (TEUR 1.081) und Q3/2018 (TEUR -1.014).
- Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag der ersten neun Monate 2019 in Höhe von TEUR -5.763 sind mit dem Vorjahreswert (9M/2018: TEUR 4.172) nicht vergleichbar. Abweichend von den Vorjahren wurden die Verlustvorträge nur noch in Höhe des Passivüberhangs der latenten Steuerverpflichtungen über die übrigen aktiven Steuern angesetzt.
- Im dritten Quartal 2019 liegt der Steueraufwand bei TEUR -112 bei einem Steuerertrag im dritten Quartal 2018 von TEUR 1.295 durch die veränderte Aktivierung.
- Im dritten Quartal 2019 hat sich das Periodenergebnis in Höhe von TEUR -3.857 bedeutend um 83,3% gegenüber dem Q2/2019 (TEUR -23.092) verbessert, liegt aber auch durch die geänderte Ansatzmethode der Steuern unter dem Vorjahreswert (Q3/2018: TEUR -2.099).

## Working Capital



- Bezogen auf den LTM-Konzernumsatz in Höhe von TEUR 56.759 ergibt sich bei einem Working Capital von TEUR 46.905 zum Bilanzstichtag eine auf 82,7% veränderte Working Capital-Intensität.
- Zum Stichtag 30. September 2019 sind die Vorräte gegenüber Q2/2019 um 6,7% auf TEUR 35.067 gesunken (30. Juni 2019: TEUR 37.592).
- Zum Stichtag 30. September 2019 ist der Bestand an Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Q2/2019 um 5,1% auf TEUR 19.280 gestiegen (30. Juni 2019: TEUR 18.350).
- Zum Stichtag 30. September 2019 sind die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Q2/2019 um 9,4% auf TEUR 7.442 gesunken (30. Juni 2019: TEUR 8.213).

## Working Capital-Intensität



## Nachtragsbericht

Zum 1. Dezember 2019 wird Sam O'Leary den Vorstand der SLM Solutions Group AG als neuer Chief Operating Officer verstärken. Als COO wird er die Bereiche Produktion, Produktentwicklung/R&D sowie Supply Chain Management verantworten.

Zum 01. Januar 2020 wird Frank Hülsmann den Vorstand der SLM Solutions Group AG als neuer Chief Financial Officer verstärken. Frank Hülsmann wird als CFO die Bereiche Finanzen/Controlling, Finanzierung, Investor Relations, Allgemeine Verwaltung und Recht/Compliance verantworten.

Nach Ablauf des Berichtszeitraums und bis zum Zeitpunkt der inhaltlichen Fertigstellung dieses Berichts am 6. November 2019 sind keine weiteren Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, die Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage haben könnten.

## Finanzkalender

Datum	Event
25.-26. November 2019	Eigenkapitalforum
26. März 2020	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2019
07. Mai 2020	Q1-Bericht 2020
16. Juni 2020	Hauptversammlung 2020
13. August 2020	Halbjahresbericht 2020
05. November 2020	9-Monats-Bericht 2020

## Prognose

Wie am 26. Juli 2019 durch den neuen Vorstand bekanntgegeben, werden der Konzernumsatz und die bereinigte EBITDA-Marge der SLM Solutions Group im Jahr 2019 erheblich geringer ausfallen als ursprünglich prognostiziert.

Für das Geschäftsjahr 2019 hatte der frühere Vorstand ursprünglich einen Konzernumsatz in Höhe von EUR 95 Mio. und ein ausgeglichenes bereinigtes EBITDA erwartet.

## Konzerngewinn- und Verlustrechnung (1. Januar bis 30. September 2019)

in TEUR	01.01.– 30.09.2019	01.01.– 30.09.2018	01.01.– 31.12.2018
Umsatzerlöse	33.436	48.337	71.659
Verminderung/Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-2.351	8.977	9.399
Andere aktivierte Eigenleistungen	2.918	2.081	3.355
<b>Gesamtleistung</b>	<b>34.003</b>	<b>59.395</b>	<b>84.413</b>
Materialaufwand	-16.796	-29.720	-44.805
<b>Rohertrag</b>	<b>17.207</b>	<b>29.675</b>	<b>39.608</b>
Personalaufwand	-25.249	-21.811	-29.811
Sonstige betriebliche Erträge	1.448	2.037	3.225
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-12.648	-13.966	-20.838
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-438	-264	-224
<b>EBITDA</b>	<b>-19.680</b>	<b>-4.329</b>	<b>-8.040</b>
Abschreibungen	-6.177	-5.122	-6.545
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>-25.857</b>	<b>-9.451</b>	<b>-14.586</b>
Zinserträge	113	10	15
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.146	-3.097	-4.098
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>-28.890</b>	<b>-12.538</b>	<b>-18.669</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-5.763	4.172	5.287
<b>Periodenergebnis</b>	<b>-34.653</b>	<b>-8.366</b>	<b>-13.382</b>
Anzahl der Aktien in Mio.	19,8	18,0	18,0
Ergebnis je Aktie in EUR*	-1,75	-0,47	-0,74

\*unverwässert und verwässert gerechnet mit 19.778.953 Aktien (Vergleichsperiode und Jahr 2018: 17.980.867).

## Konzerngesamtergebnis (1. Januar bis 30. September 2019)

in TEUR	01.01.– 30.09.2019	01.01.– 30.09.2018	01.01.– 31.12.2018
Periodenergebnis	-34.653	-8.366	-13.382
<b>Erträge / Aufwendungen, die in Zukunft nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung reklassifiziert werden:</b>			
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste*	0	34	-89
<b>Erträge / Aufwendungen, die in Zukunft in die Gewinn- und Verlustrechnung reklassifiziert werden:</b>			
Erträge / Aufwendungen aus der Währungsumrechnung	79	60	57
<b>Sonstiges Gesamtergebnis</b>	<b>79</b>	<b>94</b>	<b>-32</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-34.573</b>	<b>-8.273</b>	<b>-13.415</b>
Zurechnung des Gesamtergebnisses:			
Aktionäre der SLM Solutions Group AG	-34.573	-8.273	-13.415

\*Der versicherungsmathematische Gewinn werden um die latenten Steuern jeweils vermindert. In 2019 zum 30. September zeigen sich ausgeglichene Gewinne und Verluste (30. September 2018: versicherungsmathematischer Gewinn wurde um TEUR 16 passive latente Steuern von TEUR 50 auf TEUR 34 vermindert.

## Konzerngewinn- und Verlustrechnung (1. Juli bis 30. September 2019)

in TEUR	01.07.– 30.09.2019	01.07.– 30.09.2018
Umsatzerlöse	17.058	18.694
Verminderung/Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-2.270	5.301
Andere aktivierte Eigenleistungen	885	738
<b>Gesamtleistung</b>	<b>15.673</b>	<b>24.733</b>
Materialaufwand	-6.116	-12.028
<b>Rohertrag</b>	<b>9.557</b>	<b>12.705</b>
Personalaufwand	-7.625	-7.699
Sonstige betriebliche Erträge	621	279
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.094	-5.543
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-234	-258
<b>EBITDA</b>	<b>-773</b>	<b>-516</b>
Abschreibungen	-1.962	-1.865
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>-2.736</b>	<b>-2.381</b>
Zinserträge	26	7
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.036	-1.020
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>-3.746</b>	<b>-3.394</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-112	1.295
<b>Periodenergebnis</b>	<b>-3.857</b>	<b>-2.099</b>
Anzahl der Aktien in Mio.	19,8	18,0
Ergebnis je Aktie unverwässert in EUR	-0,20	-0,12
Ergebnis je Aktie verwässert in EUR	-0,20	-0,12

\* Unverwässert und verwässert gerechnet mit 19.778.953 Aktien (Vergleichsperiode und Jahr 2018: 17.980.867).

## Konzerngesamtergebnis (1. Juli bis 30. September 2019)

in TEUR	01.07.– 30.09.2019	01.07.– 30.09.2018
Periodenergebnis	-3.857	-2.099
<b>Erträge / Aufwendungen, die in Zukunft nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung reklassifiziert werden:</b>		
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	0	0
<b>Erträge / Aufwendungen, die in Zukunft in die Gewinn- und Verlustrechnung reklassifiziert werden:</b>		
Erträge / Aufwendungen aus der Währungsumrechnung	-469	33
<b>Sonstiges Gesamtergebnis</b>	<b>-469</b>	<b>33</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-4.326</b>	<b>-2.067</b>
Zurechnung des Gesamtergebnisses:		
Aktionäre der SLM Solutions Group AG	-4.326	-2.067

## Konzernbilanz

in TEUR	30.09.2019	30.09.2018	31.12.2018
<b>Aktiva</b>			
Liquide Mittel	28.114	30.559	27.786
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19.280	30.562	34.757
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	0	140	0
Vorräte	35.067	38.036	36.763
Kurzfristige Steuerforderungen	0	1.371	885
Sonstige Vermögenswerte	2.959	3.109	2.533
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>85.421</b>	<b>103.777</b>	<b>102.723</b>
Immaterielle Vermögenswerte	26.085	22.692	23.523
Sachanlagevermögen	37.611	38.499	36.432
Nach der Equity-Methode bilanzierte Unternehmen	0	765	913
Sonstige Finanzanlagen	261	260	261
Sonstige Vermögenswerte	885	1	375
Aktive latente Steuern	0	4.203	5.698
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>64.843</b>	<b>66.422</b>	<b>67.202</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>150.264</b>	<b>170.199</b>	<b>169.925</b>
in TEUR	30.09.2019	30.09.2018	31.12.2018
<b>Passiva</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen*	7.442	7.559	9.840
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten*	3.162	1.427	1.714
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten*	4.848	3.889	3.459
Steuerrückstellungen	4	0	205
Rückstellungen	4.765	1.506	4.490
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>20.222</b>	<b>14.381</b>	<b>19.710</b>
Finanzielle Verbindlichkeiten	65.538	65.977	65.174
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	6.715	5.529	5.554
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	204	0	331
Rückstellungen	71	0	70
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>72.528</b>	<b>71.506</b>	<b>71.129</b>
Gezeichnetes Kapital	19.779	17.981	17.981
Kapitalrücklage	98.225	87.023	87.023
Konzernbilanzverlust	-58.934	-19.265	-24.282
Sonstige Rücklagen	-1.556	-1.427	-1.636
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>57.514</b>	<b>84.312</b>	<b>79.087</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>150.264</b>	<b>170.199</b>	<b>169.925</b>

\* Gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum wurden die kurzfristigen Schulden des Konzerns in der Darstellung weiter aufgegliedert. Dabei wurde der Vorjahresausweisvergleichszeitraum zur Verbesserung der Vergleichbarkeit in der Bilanz entsprechend angepasst.

## Konzernkapitalflussrechnung

in TEUR	01.01.– 30.09.2019	01.01.– 30.09.2018	01.01.– 31.12.2018
Periodenergebnis	-34.653	-8.366	-13.382
Abschreibungen	6.177	5.122	6.545
Zinsaufwendungen	3.146	3.097	4.098
Zinserträge	-113	-5	-15
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	5.762	-4.172	-5.286
Nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	438	1.001	232
Veränderung des Vermögens und der Verbindlichkeiten	19.724	-8.710	-6.490
Vorräte	1.695	-10.523	-9.250
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.644	8.180	3.985
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.161	235	260
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-2.398	-3.428	-1.147
Rückstellungen	275	-1.912	-41
Sonstige Verbindlichkeiten	2.119	398	513
Sonstige Vermögenswerte und Schulden	1.227	-1.660	-811
Gezahlte Ertragsteuern	899	-474	-113
<b>Nettozahlungsmittelzufluss/(-abfluss) aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1.381</b>	<b>-12.506</b>	<b>-14.412</b>
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-7.267	-9.687	-8.974
Investitionen in Entwicklungskosten	-2.918	-2.081	-3.355
Auszahlungen für Investitionen in Gemeinschaftsunternehmen	-200	-563	-671
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-4	-4	-5
Erhaltene Zinsen	26	5	9
<b>Nettozahlungsmittelzufluss/(-abfluss) aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.363</b>	<b>-12.331</b>	<b>-12.996</b>
Kapitalzuführung durch Gesellschafter	13.000	0	0
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-346	0	0
Zinszahlungen	-2.922	-3.012	-3.331
Rückzahlungen von Krediten	-667	-5.335	-5.335
<b>Nettozahlungsmittelzufluss/(-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>9.065</b>	<b>-8.346</b>	<b>-8.666</b>
<b>Nettozunahme (-abnahme) von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten</b>	<b>83</b>	<b>-33.183</b>	<b>-36.074</b>
Währungskursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	245	30	148
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode	27.786	63.712	63.712
Flüssige Mittel zum Ende der Berichtsperiode	28.114	30.559	27.786
<b>Finanzmittelfonds am Anfang der Periode</b>	<b>27.786</b>	<b>63.712</b>	<b>63.682</b>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>28.114</b>	<b>30.529</b>	<b>27.786</b>

## Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Konzernbilanzverlust	Sonstige Rücklagen	<b>Eigenkapital</b>
<b>Stand zum 01.01.2018</b>	<b>17.981</b>	<b>87.023</b>	<b>-10.899</b>	<b>-972</b>	<b>93.133</b>
Eigenkapitalveränderung durch Erstanwendung IFRS				-549	-549
Konzernergebnis	-	-	-8.366		-8.366
Eigenkapitalveränderungen aus Fremdwährungen	-	-	-	60	60
Eigenkapitalveränderungen aus versicherungsmathematischen Gewinnen/Verlusten	-	-	-	34	34
<b>Stand zum 30.09.2018</b>	<b>17.981</b>	<b>87.023</b>	<b>-19.265</b>	<b>-1.427</b>	<b>84.312</b>
<b>Stand zum 01.01.2019</b>	<b>17.981</b>	<b>87.023</b>	<b>-24.281</b>	<b>-1.636</b>	<b>79.087</b>
Konzernergebnis	-	-	-34.653	-	-34.653
Eigenkapitalveränderungen aus Fremdwährungen	-	-	-	79	79
Eigenkapitalveränderungen aus versicherungsmathematischen Gewinnen/Verlusten	-	-	-	0	0
Eigenkapitalveränderung aus Kapitalerhöhung	1.798	11.202	-	-	13.000
<b>Stand zum 30.09.2019</b>	<b>19.779</b>	<b>98.225</b>	<b>-58.934</b>	<b>-1.556</b>	<b>57.514</b>

## Segmentberichterstattung

Die Zusammensetzung der berichtspflichtigen Segmente hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert. Es wurden die Segmente „Machine Business“ und „After Sales Business“ als Hauptgeschäftsfelder für das interne Berichtswesen vom Vorstand identifiziert. Im Segment des „Machine Business“ werden die Maschinen aus dem Bereich Selective Laser Melting

nebst Optionen wie Pulversiebstationen und andere Peripheriegeräte betrachtet. Im Segment des „After Sales Business“ werden der Service, die Ersatzteile, die Handelswaren nebst Pulver sowie Training und Installation der Maschinen berücksichtigt.

01.01.- 30.09.2019			
in TEUR	Machine Business	After Sales Business	Summe
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>22.737</b>	<b>10.699</b>	<b>33.436</b>
Aufwendungen	35.023	18.093	53.116
<b>EBITDA</b>	<b>-12.285</b>	<b>-7.395</b>	<b>-19.680</b>
Abschreibungen			-6.177
Zinsergebnis			-3.033
<b>EBT</b>			<b>-28.890</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-5.763
<b>Periodenergebnis</b>			<b>-34.653</b>

01.01.- 30.09.2018			
in TEUR	Machine Business	After Sales Business	Summe
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>37.226</b>	<b>11.111</b>	<b>48.337</b>
Aufwendungen	-38.612	-14.054	-52.666
<b>EBITDA</b>	<b>-1.386</b>	<b>-2.943</b>	<b>-4.329</b>
Abschreibungen			-5.121
Zinsergebnis			-3.087
<b>EBT</b>			<b>-12.538</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			4.171
<b>Periodenergebnis</b>			<b>-8.366</b>

Neben den Abschreibungen und Steuern vom Einkommen und vom Ertrag ergaben sich im Berichtszeitraum keine wesentlichen zahlungsunwirksamen Aufwendungen. Bei den oben dargestellten Segmentumsatzerlösen handelt es sich um Umsatzerlöse aus Geschäften mit externen Kunden.

Zwischen den Segmenten gibt es keine wesentlichen Geschäftsvorfälle.



Meddah Hadjar



Dr. Gereon W. Heinemann

---

## Impressum

### Herausgeber

#### **SLM Solutions Group AG**

Estlandring 4  
23560 Lübeck  
Deutschland

Tel.: +49 (451) 4060-3000

Fax: +49 (451) 4060-3250

E-Mail: [info@slm-solutions.com](mailto:info@slm-solutions.com)

[www.slm-solutions.com](http://www.slm-solutions.com)

### Investor Relations

#### **Cometis AG**

Georg Grießmann

Unter den Eichen 7  
65195 Wiesbaden  
Germany

Telefon: +49 (611) 20 585 5-61

E-Mail: [griessmann@cometis.de](mailto:griessmann@cometis.de)

[www.cometis.de](http://www.cometis.de)

### Layout, Redaktion & Satz

#### **SLM Solutions Group AG**

Estlandring 4  
23560 Lübeck  
Deutschland

Tel.: +49 (451) 4060-3000

Fax: +49 (451) 4060-3250

E-Mail: [info@slm-solutions.com](mailto:info@slm-solutions.com)

[www.slm-solutions.com](http://www.slm-solutions.com)